

Anlage 1

zum Netzanschlussvertrag Beschreibung des Netzanschlusses und der Eigentumsgrenzen

I. Netzanschluss			
1. Bezeichnung und Adresse des Netzanschlusses	<input type="text"/>		
2. Ort der Energieübergabe/Eigentumsgrenze (wird von wesernetz vorgegeben)	<input type="text"/>		
3. Zählpunktbezeichnung bzw. Messlokations-ID (soweit vorhanden; ggf. mehrere)	<input type="text"/>		
4. Marktlokations-ID (soweit vorhanden; ggf. mehrere)	<input type="text"/>		
5. Marktstammdatenregisternummer (soweit vorhanden)	<input type="text"/>		
6. Anschlussspannung (wird von wesernetz vorgegeben)	<input type="text"/>	kV	
7. Netzebene der Abrechnung (wird von wesernetz vorgegeben)	<input type="checkbox"/> HS	<input type="checkbox"/> HS/MS	<input type="checkbox"/> MS <input type="checkbox"/> MS/NS
8. Netzebene der Messung (Messebene) (wird von wesernetz vorgegeben)	<input type="checkbox"/> HS	<input type="checkbox"/> HS/MS	<input type="checkbox"/> MS <input type="checkbox"/> MS/NS <input type="checkbox"/> NS
9. Netzanschlusskapazität			
9.a) Unbegrenzt vorzuhaltende Netzanschlusskapazität	<input type="text"/>	kW	
9.b) Nach § 17 Abs. 2b EnWG begrenzte, vorzuhaltende Netzanschlusskapazität	<input type="text"/>	kW	
9.c) Insgesamt vorzuhaltende Netzanschlusskapazität, die nach Durchführung aller erforderlichen Baumaßnahmen zur Verfügung steht, um die begehrte Kapazität zur Verfügung stellen zu können (Reservierung)	<input type="text"/>	kW	
<p>Für die Inanspruchnahme der in Ziffer 9.b) vereinbarten Netzanschlusskapazität gilt die Sonderregelung in Anlage 9 des Netzanschlussvertrages.</p> <p>Die in Ziffer 9.c) vereinbarte Netzanschlusskapazität kann erst in Anspruch genommen, wenn sie im Zuge einer Vertragsänderung in eine Netzanschlusskapazität gemäß Ziffer 9.a) oder 9.b) geändert worden ist. Eine Vertragsänderung ergibt sich nach einer Zuteilung in einem Repartierungsverfahren und erfolgt im Übrigen nach Beseitigung der entgegenstehenden Neztengpässe durch ein Angebot von wesernetz.</p>			
10. [Wenn gemeinsame zeitgleiche Netzanschlusskapazität vereinbart, dann: Gemeinsame Netzanschlusskapazität] → (wird von wesernetz vorgegeben)	<input type="checkbox"/> Es gilt eine gemeinsame, zeitgleiche Netzanschlusskapazität mit den Netzanschlüssen gemäß Anhang A zur Anlage 1	<input type="text"/>	kW
11. Blindstromaustausch	<input type="text"/>	kvar	

Bitte wenden

12. Messstellenbetreiber
(bitte ankreuzen u. ggf. ausfüllen)

Grundzuständiger Messstellenbetreiber Bremen
wesernetz Bremen GmbH
Theodor-Heuss-Allee 20
28215 Bremen
Code-Nr. 9906534000006

Grundzuständiger Messstellenbetreiber Bremerhaven
wesernetz Bremerhaven GmbH
Hansastraße 17/19
27568 Bremerhaven
Code-Nr. 9906537000003

dritter vom Kunden beauftragter Messstellenbetreiber

Name

Straße/Hausnummer

Datum

PLZ/Ort

Code-Nr.:

13. Art und Umfang der Messeinrichtung
(bitte ankreuzen)

Stromwandlersatz
(nur Kern für Zählung gem. AR-N 4400)

U_m 12 24 (kV)

$I_{m(\text{primär})}$ Bremen 25 100 500 (A)

$I_{m(\text{primär})}$ Bremerhaven 15 50 200 (A)

Spannungswandlersatz
(nur Kern für Zählung gem. AR-N 4400)

U_m 12 24 (kV)

bauseitige Beistellung

4-Quadranten-1/4-h-Lastgangzählung mit Fernauslesung

Intelligentes Messsystem (Anzahl)

Kunde stellt IP-fähigen Kommunikationsanschluss zur Verfügung

II. Anschlusskizze – Eigentumsgrenze und Schaltheheit (s. Anhang)